

agma-Ansprechpartner
Georg Schotten
Vorstand Plakat der agma
Telefon: 02236.9645-257
g.schotten@stroeer.de

Christiane Korch
Ressortleitung Plakat MMC
Telefon: 069.156805-20
korch@agma-mmc.de

Arbeitsgemeinschaft
Media-Analyse e.V.
Am Weingarten 25
60487 Frankfurt am Main

www.agma-mmc.de

ma 2012 Plakat wird Basis der Preisgestaltung der Außenwerbung

- **Die neue ma 2012 Plakat bestätigt den Out-of-Home-Werbeträgern stabile Reichweiten.**
- **Die Mobilität der Bürger bleibt erwartungsgemäß konstant.**
- **Die ma 2012 Plakat wird vom Markt als alleinige Werbewährung bestätigt.**

Frankfurt, den 29. August 2012 – Heute veröffentlicht die Arbeitsgemeinschaft Media-Analyse e.V. die Reichweiten der Out-of-Home-Medien. Die ma 2012 Plakat weist Ergebnisse für die Werbeträger Großfläche, City-Light-Poster, Ganzsäule sowie Mega-Light-Poster/City-Light-Boards aus.

Die aktuellen Ergebnisse der ma Plakat sind von besonderer Bedeutung: Erstmals werden sie in der Plakatplanung für 2013 die Basis der Preisgestaltung und damit zur alleinigen Währung der Außenwerbung. Darauf haben sich der Fachverband Aussenwerbung e.V. und die Marktpartner im Vorfeld verständigt. Der aus der ma Plakat bekannte „Plakatseher pro Stelle“ (PpS) wird am 1. Januar 2013 der Wert für die Leistung jeder einzelnen Plakatstelle in Deutschland und löst damit endgültig die bisher existierenden Parallelwährungen ab.

„Die ma Plakat erfüllt damit die zentrale Forderung der Werbungtreibenden nach einer einheitlichen Währung für den gesamten Prozess – von der Planung bis zum Einkauf von Außenwerbung“, betont Georg Schotten, Vorstand Plakat der agma: „Die jetzige Umstellung beweist das Vertrauen aller Marktpartner in die ma-Daten“.

Dieses Vertrauen bestätigen die sehr stabilen Ergebnisse der ma 2012 Plakat erneut: Die Mobilität der deutschsprachigen Bevölkerung ab 14 Jahren ist demnach – wie zu erwarten war – extrem konstant. Ob Wege zur Arbeit (53 %) oder zum Einkauf (92 %), ob Spaziergehen (69 %) oder Schaufensterbummel (29 %):

Das Mobilitätsverhalten in den letzten sieben Tagen blieb im Vergleich zur ma 2011 Plakat konstant. Da die Reichweiten der ma Plakat nicht abgefragt, sondern die Wege dokumentiert werden, die die Interviewten an Plakatstellen vorbeiführten, schwanken auch die Reichweiten der Werbeträger nur geringfügig. Die ma 2012 Plakat basiert auf der Erhebung der Mobilität von rund 66.000 Personen in Deutschland – das sind rund 13.000 mehr als im Vorjahr. Insgesamt wurden rund 51.000 Menschen telefonisch befragt; zudem wurden rund 15.000 Personen eine Woche lang mit einem GPS-Gerät ausgestattet, das die Mobilität sekundengenau misst.

Die wichtigsten Ergebnisse der ma 2012 Plakat für die einzelnen Werbeträger der Außenwerbung im Überblick:

Großflächen: Mit einer Großflächen-Kampagne erreichen Werbungtreibende in Orten ab 20.000 Einwohnern bei einer Vollbelegung 85,2 Prozent der deutschsprachigen Bevölkerung ab 14 Jahren (Vorjahr 85,6 Prozent).

Ganzsäulen: Mit Ganzsäulen werden in Orten ab 20.000 Einwohnern bei Vollbelegung (1:8000) 70,3 Prozent der über 14-Jährigen erreicht (ma 2011: 70,5 Prozent).

Mega-Light-Poster/City-Light-Board: Die urbanen Werbeträger erreichen bei Vollbelegung in Orten ab 100.000 Einwohnern laut ma 2012 Plakat 43,4 Prozent der deutschsprachigen Bevölkerung ab 14 Jahren – ein leichter Rückgang. In Städten ab 500.000 Einwohnern verzeichnen diese Werbeträger bei selber Belegung dagegen ein leichtes Reichweitenplus auf nun 24,8 Prozent.

City-Light-Poster: CLP verzeichnen laut ma 2012 Plakat leichte Reichweitengewinne: In Orten ab 20.000 Einwohnern bei Belegung des Hauptnetzes liegt die Reichweite bei 67,6 Prozent (Vorjahr: 66,6 Prozent) – bei Vollbelegung 74,1 (Vorjahr 72,4 Prozent).

Weitere Ergebnisse der ma 2012 Plakat – zur Mobilität im Allgemeinen und zu den Reichweiten der einzelnen Werbeträger im Besonderen – zeigen die interaktiven Charts im Anhang dieser Pressemitteilung. Diese iCharts können Sie im Rahmen Ihrer Berichterstattung gerne in Ihre Website einbinden.

Sollten Sie Fragen haben, dann melden Sie sich bitte bei uns.

Weitere Informationen:

Unter www.agma-mmc.de bietet der Methoden-Steckbrief zur ma 2012 Plakat detaillierte Informationen zu Anlage und Methode der Untersuchung.